

# Livemusik und Geselligkeit für einen guten Zweck

Lions Club und Wolfenbütteler Wirtschaftsgespräche organisieren ein Sommerfest zugunsten des Hospizvereins

**Kai-Uwe Ruf**

**Wolfenbüttel.** Livemusik, Geselligkeit, Gelegenheit zu tanzen und zu feiern – und das alles für einen guten Zweck. Die passende Veranstaltung dafür stellen der Lions Club Wolfenbüttel und der Freundeskreis der Wolfenbütteler Wirtschaftsgespräche (WWG) gemeinsam auf die Beine. Am Samstag, 1. Juli, laden sie gemeinsam zu einem Benefizkonzert mit Sommerfest in den Hof des Wolfenbütteler Schlosses ein. Es spielt das Rolling-Mill-Orchestra. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Wolfenbütteler Hospizverein zu Gute.

Mit der Spende wollen Lions

Club und WWG den Bau eines Hospizhauses in Wendessen unterstützen. Für das Projekt im ehemaligen Gutshaus werden sicher deutlich mehr als die zunächst geplanten 1,5 bis 2 Millionen Euro benötigt, betont Lions-Sprecher Peter Walte.

Viele Menschen in der Region engagierten sich bereits, um den Bau des Hospiz-Zentrums zu ermöglichen. Den finanziellen Grundstock dafür habe ein Stifter-Ehepaar aus der Region bereits gelegt.

In Wolfenbüttel gebe es bislang

kein stationäres Hospiz. Wer aus dem Kreis auf eine solche Einrichtung angewiesen sei, müsse hoffen, in anderen Häusern in der Region aufgenommen zu werden. Aber auch dort seien die Kapazitäten begrenzt. „Es ist also dringend geboten, ein eigenes stationäres Hospiz einzurichten“, schreiben Lions und WWG in einer gemeinsamen Pressemitteilung.

300 bis 400 Besucher sollen zum Sommerfest in den Schlosshof kommen und dort einen schönen Abend verbringen. Die Musik werde ein breites Publikum ansprechen, sind die Organisatoren sicher. Das Rolling-Mill-Orchestra bietet ein breites Repertoire. Swing und

Latin gehören dazu, Standards wie „Satin Doll“ von Duke Ellington oder „Summertime“ von George Gershwin sind beliebte Klassiker. Hinzu kommen moderne Stücke im Pop-Jazz-Gewand.

Bandleader und Saxophonist Dieter Strack schwärmt: „Wir merken immer wieder, wie viel Spaß es macht, diese Hits in einem jazzigen Arrangement zu spielen.“ Im Wolfenbütteler Schlosshof tritt die Band in großer Besetzung auf. Zwölf Musiker sorgen für einen satten Sound. Im Vordergrund steht dabei immer wieder Sängerin Nicole Hotopp.

Für das Fest sollen im Schlosshof Tische und Bänke Gelegenheit bie-

ten, gemütlich zusammensitzen. Angeboten werden Bier und Wein, Bratwurst vom Grill und Zwiebelkuchen. Einlass ist um 18.30 Uhr. Bis etwa 23 Uhr soll dann gefeiert werden, sagt Heinrich Keck, WWG-Mitglied und bis Juli noch als Präsident des Lions-Clubs im Amt.

Alle Erlöse sollen dem Hospizverein gespendet werden. Einen Beitrag für den guten Zweck leisten auch die Musiker. Das Rolling-Mill-Orchestra verzichtet für den Abend auf eine Gage, betont Dieter Strack.

**Eintrittskarten** für 15 Euro gibt es im Vorverkauf bei der Wolfenbütteler Theaterkasse, der Tourist-Info, bei Bücher Behr und Behrens Optik.



**Die Lions und der Freundeskreis der Wolfenbütteler Wirtschaftsgespräche organisieren ein Benefizkonzert.** KAI-UWE RUF